



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

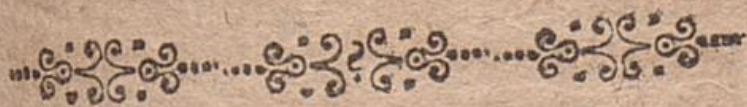
**Kleiner Sonnen-Circkel/ Das ist: Zwölff kurtze Practick
oder Mittel/ Vmb die Lieb deß Nechsten/ in der
Beywohnung vnd Conversation durch die Gedult zu
erhalten/ jede Monat deß Jahr eine davon zu üben**

Cölln, 1650

Zehente Practick.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46408](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46408)

auffzuschlagen pflegt/damit der Brunst
nicht auffschlage / das Gemüth verbit-
tere / einen Rauch vnnnd Dampff böser
Wörter erwecke. Principiis obsta. dem
Anfang widerstehe/ ist ein Lehr der Arzt.



Zehente Practick.

MAn solle keinesmahls seine Augen
schlagen auff seines Nechste man-
gel vnnnd Involkommenheiten/ sondern
auff seine edle Seel/ ein Ebenbildt des
Allerhöchsten / durch das Blut Christi
erkaufft vnnnd gereiniget. Wie dann auch
zu Herse führen daß er sey ein Bruder
Christi Jesu/ vnnnd sein Mitterb der ewi-
gen Glory. Also thete die H. Catharina
von Senis, vnnnd der H. Regidius; Auff
solche Weiß sprach gar artig der selige
Iordanis Prediger Ordens / zu einem
Bruder/der da gar hefftig vnnnd insten-
dig begehrete/daß er als General des Or-
dens

dens einen Geistlichen/der sich etwas zu
 weit verlauffen/gar zu scharff straffen/
 vnd des Closters vnd Ordens verwei-
 fen sollte. Mein Bruder ich sehe wol daß
 dieser vnser Bruder die nicht zu thewer
 gestanden als Christo dem Herren/ der
 sein Blut vor ihm vergossen hat/straffet
 also zu gleich seine Unbarmhertzigkeit/
 vnd lehret ihn vnd uns mit denen/ so
 stranchelen einzugehen den Weg der
 Liebe vnd der Sanfftmuth. Vnd diese
 Practick ist gemäß der Lehr des h. Au-
 gustini De verbis Domini. Bedenck/
 spricht er/den thewren Werth vñ Preiß
 dieser Persohnen/ welche du so gering
 schätzest/ vnd lege auff einer Seiden der
 Waag die ganze Welt/auff die andere
 Seiden den Todt des Sohns Gottes/
 Durch welchen diese Persohn erkauft
 worden/vnd sehe ob nicht diese Seite un-
 endlich der anderer wird vberschlagen.
 Wie kunst du dan hart fallen? wie kunst
 du vngeliebt lassen den der Gott also ge-
 liebet